



Pressemitteilung vom 24. März 2023

**Deutschlandweiter Streik der Gewerkschaften ver.di und EVG:**

**Kein Tram- und Busbetrieb der VBK in Karlsruhe und kein Stadtbahnbetrieb der AVG in der Region am 27. März möglich – Einzige Ausnahme: S1, S11 und S12 verkehren**

Die Gewerkschaften EVG und ver.di werden am Montag, 27. März, deutschlandweit ganztägig den Bahnverkehr zu bestreiken. Dieser Streik hat massive Auswirkungen in der Region auf den Stadtbahnbetrieb der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) sowie auf den Tram- und Busbetrieb der Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK).

Zu den Auswirkungen auf den Betrieb der VBK:

Am Montag, 27. März, ist **ab Betriebsbeginn** in den frühen Morgenstunden kein Tram- und Busbetrieb in Karlsruhe mehr möglich. Sämtliche Tram- und Bus-Linien entfallen somit am gesamten Montag sowie in der Nacht von Montag auf Dienstag (bis Betriebsende) ersatzlos. Zudem können auch keine Taxileistungen oder Anruflinientaxi-Leistungen gewährleistet werden.

Zu den Auswirkungen auf den Betrieb der AVG:

Am 27. März befinden sich auch sämtliche Stadtbahnlinien der AVG bis Betriebsschluss in der Nacht zu Dienstag im Ausfall – mit nur einer Ausnahme: Die Linien S1, S11 und S12 können regulär verkehren.

Fahrgäste werden gebeten, bereits ab Sonntagabend, 26. März, nach Möglichkeit andere Verkehrsmittel als die AVG-Stadtbahnlinien zu nutzen. Hintergrund dieser Empfehlung ist, dass die AVG-Linien bereits am Sonntagabend ab ca. 22 Uhr sukzessive aus dem Betrieb genommen werden müssen. Hierdurch soll vermeiden werden, dass Fahrgäste in Stadt und Region zu Streikbeginn um 0 Uhr an einzelnen Haltestellen „stranden“ und von dort aus nicht mehr weiterkommen.

Auch am Dienstag, 28. März, kann es vormittags noch zu Verspätungen, Verkürzungen von Zügen oder Ausfällen kommen, bis der Tram-, Bus- und Stadtbahnverkehr wieder regulär angelaufen ist. Da auch die Wagenreinigung und die Werkstatt von dem Streik betroffen sind, kann es noch über die ganze kommende Woche hinweg zu Verschmutzungen und einer verminderten Fahrzeugverfügbarkeit kommen.